

Zeitschrift: Dissonance
Herausgeber: Association suisse des musiciens
Band: - (2001)
Heft: 67

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ab Schuljahr 2001/2002 unterrichtet neu an der Vorbereitungs- und Berufsklasse der Fakultät I der Musikhochschule Luzern

Ina Dimitrova, Violine

Auskünfte und Anmeldung (bis 31. März 2001)
Musikhochschule Luzern, Sekretariat der Fakultät I
Dreilindenstrasse 93, 6006 Luzern
Telefon 041 422 45 00, Telefax 041 422 45 15
fakultaet1@mhs.fhz.ch
Besuchen Sie uns unter www.musikhochschule.ch

**Musik
Hochschule
Winterthur
Zürich**

Die HMT Hochschule Musik und Theater Zürich als Teilschule der Zürcher Fachhochschule ist eine Ausbildungsstätte für Berufe in den Bereichen Musik und Darstellende Kunst. In die Schule integriert ist die Abteilung Musik und Bewegung. Hier werden Studierende mit breiter musischer und kreativer Begabung und Interesse an pädagogischer Arbeit mit Kindern und Erwachsenen ausgebildet.

In diesem kreativen Umfeld suchen wir auf das Wintersemester 2000/2001 (September 2001) die/den

**Abteilungsleiterin/Abteilungsleiter
Musik und Bewegung**

Sie führen und koordinieren die Abteilung Musik und Bewegung. In die Abteilung integriert sind die Vollstudiengänge Rhythmik, die Teilzeitausbildung Musikalische Früherziehung/Grundschule, sowie ein öffentliches Kursangebot und diverse Fortbildungskurse. Als Mitglied der Departementsleitung vertreten Sie die Abteilung Musik und Bewegung innerhalb der Schule, bauen auf bestehenden Konzepten auf und verfolgen neue Ideen. Eine kompetente Sekretärin unterstützt Sie in allen administrativen Belangen.

Wir stellen uns vor, dass Sie nebst organisatorischen und konzeptionellen Aufgaben ein Unterrichtspensum in den Bereichen Rhythmik – Musik/Bewegung/Pädagogik übernehmen. Das gesamte Pensum entspricht – je nach Höhe des Unterrichtspensums – einer 80–100% Beschäftigung. Um diese anspruchsvollen Tätigkeiten ausüben zu können, haben Sie eine entsprechende Ausbildung, eine langjährige Berufserfahrung und Interesse an Administration und Organisation. Sie sind motiviert, in einem kreativen Team die Leitung zu übernehmen.

Ihr Arbeitsplatz befindet sich an unserem Standort an der Freiestrasse 56 an zentraler Lage in Zürich, ganz in der Nähe vom Hottingerplatz.

Falls Sie interessiert sind, freuen wir uns über Ihre Bewerbungsunterlagen bis 20. Januar 2001, die Sie bitte an Werner Ulrich, Leiter Personal, Hochschule Musik und Theater Zürich, Florhofgasse 6, 8001 Zürich, richten. Für Auskünfte steht Ihnen die jetzige Abteilungsleiterin, Ruth Girod (Tel. 01/268 30 62) gerne zur Verfügung.

**MOMENTS MUSICAUX AARAU****EXPERIMENTELLE MUSIK - PERFORMANCE - KLANGKUNST**

Mittwoch, 14. März 2001
Stadtbibliothek Aarau, Graben 15
19.30 Uhr und 21.00 Uhr

Vertonte Photographie
im Rahmen der Ausstellung mit Photographien von Silvia Kamm-Gabathuler
Zur Uraufführung kommen Solowerke von: Jean-Jacques Dünki, Urban Mäder, Michael Schneider, Manfred Werder, Alfred Zimmerlin

Mit Michael BöllnViola, Jürg Frey Klarinette, Martin Lorenz Schlagzeug, Craig Shepard Posaune

Freitag, 4. Mai 2001,
Didaktikum Blumenhalde, Käppigerstrasse 21, Aarau
20.15 Uhr

Das Verschwinden der Klänge
Antoine Beuger: Long Periods of Silence (2000)

Sonntag, 6. Mai 2001
Didaktikum Blumenhalde, Käppigerstrasse 21, Aarau

11.00 Uhr
Songs, Structures, Silences
Christian Wolff: Aarau Songs (1994) for clarinet and string quartet
Morton Feldman: Structures (1951) for string quartet
Michael Pisaro: The Collection (2000) for clarinet and string quartet

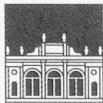
14.30 Uhr
Abschieds-Schaukel
Gedichte, Szenische Dichtungen von Nelly Sachs
Musik von Paul Giger

17.00 Uhr
Vier Stimmen
John Cage: String Quartet in Four Parts (1950)
Jürg Frey: Streichquartett 2 (1998-2000)

Bozzini Quartett, Montreal:
Clemens Merkel, Violine
Elise Lavoie, Violine
Stéphanie Bozzini, Viola
Isabelle Bozzini, Violoncello

Matthias Dieterle, Rezitation
Jürg Frey, Klarinette
Paul Giger, Violine

Info: 062 822 20 04



CONSERVATOIRE
DE
MUSIQUE
DE
GENÈVE

A la suite du départ
à la retraite du titulaire,
le Conservatoire
de Musique
de Genève
met au concours
le poste de

Professeur(e) d'orgue

Profil recherché :

- Rayonnement international de concertiste ;
- Expérience pédagogique variée ;
- Répertoire couvrant l'intégralité de la littérature de l'instrument ;
- Qualités d'improviseur, de continuiste et de liturgiste ;
- Goût pour la recherche et pour le travail d'équipe.

Les candidat(e)s sont prié(e)s de faire parvenir leur dossier, comprenant une lettre manuscrite de motivation, un curriculum vitae et un enregistrement audio, avant le 15 mars 2001 à l'adresse suivante :

Conservatoire de Musique de Genève
M. Philippe Dinkel, directeur
C.P. 5155
CH - 1211 GENEVE 11 (Suisse)

Tél. + 41. 22. 319 60 60 — Fax + 41. 22. 319 60 62
E-Mail infosup@cmusge.ch

La Haute école de musique et d'art dramatique met au concours pour l'automne 2001 les postes suivants:

à Bienné

professeur de violon

concours: vendredi, 8 juin 2001

professeur de chant

concours: vendredi 4 mai 2001

à Berne

professeur d'alto

concours: mardi, 22 mai 2001

professeur de piano

concours: vendredi, 18 mai 2001

professeur de tuba et/ou d'euphonium

concours: lundi, 14 mai 2001

Nous cherchons des personnalités possédant une haute qualification artistique liée à un engagement pédagogique, de bonnes connaissances en musique contemporaine ainsi qu'un intérêt pour les techniques d'interprétation historique.

Prière d'adresser les candidatures accompagnées des documents habituels au plus tard le 31 mars 2001 à:

pour Bienné:

Haute école de musique et d'art dramatique

Pierre Sublet
doyen Musique Bienné
11, rue de la Gare
2502 Bienné

Tél. +41 (0)31 322 46 21
pierre.sublet@hmt.bfh.ch

pour Berne:

Haute école de musique et d'art dramatique

Eva Zurbrügg
doyenne Musique Berne
Case postale 635
3000 Berne 8

Tél. +41 (0)31 326 53 54
eva.zurbruegg@hmt.bfh.ch

Berner Fachhochschule

Hochschule
für Musik und Theater


musique + art dramatique

173 174

WERGO

Conlon Nancarrow Studies for Player Piano



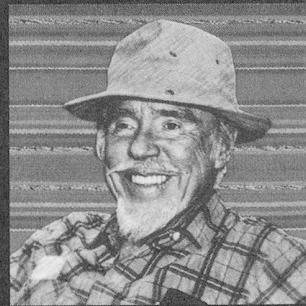
Die preisgekrönten Aufnahmen seiner
Studies for Player Piano auf Conlon Nancarrows

1927 erbauten – und vom Komponisten selbst
seinen Anforderungen entsprechend erweiterten – Ampico
Reproducing Piano gibt es jetzt in einer Fünferbox:

Die fünf CDs werden von einem 140-seitigen,
reich illustrierten Textheft ergänzt und im ansprechenden
Schuber präsentiert. Der Produzent dieser Aufnahmen,

Charles Amirkhanian, und
der Komponist James Tenney
berichten im Textheft
ausführlich über den
Komponisten, die einzelnen
Kompositionen und wie es zu
diesen Aufnahmen kam.

Lassen auch Sie sich
überraschen, welche
Kunstwerke hier auf dem
mechanischen Klavier erklingen. – **Geschenkidee!**



„Die Jury des Preises der deutschen
Schallplattenkritik hat die Tonaufnahme
„Conlon Nancarrow: Studies for Player Piano,
Vol. III & IV“ von WERGO mit dem
INTERNATIONALEN SCHALLPLATTENPREIS
FRANKFURT 1991 ausgezeichnet.

Die „Studies for Player Piano“ des 1912 geborenen
Amerikaners Conlon Nancarrow beweisen auf ebenso
spielerische wie virtuose Art, dass der Einsatz eines
mechanischen Klaviers weder zur Automatisierung
der Musik noch zur Fließbandproduktion eines
Komponisten führen muss. Die Kassette ist Teil der ersten
vollständigen Schallplatten-Dokumentation des
überaus originellen Lebenswerks eines großen und
vergnüglichen Außenseiters der Musik unseres
Jahrhunderts, eines sanften Einzelgängers.“

WER 69072 / 5 CDs

WERGO · POSTFACH 36 40 · D-55026 MAINZ
E-MAIL: INFO@WERGO.DE
INTERNET: WWW.WERGO.DE